

portfolio

kollektiv
zwischenraum

kartographie der nähe

www.zwischenraum.art

Seniorenwerkstatt
für Straßenkletterer,
Kreuzberg und Prenzlauer
Berg

Stadtkunst
Friedrichshagen Kreuzberg

BERLIN



/CIRCUS \ SCHATZINSEL

VUESCH gGmbH

NEU
START
KULTUR

FONDS
DARSTELLENDE
KUNSTE
#TakeAction

portfolio

kollektiv
zwischenraum

kartographie der nähe

Inspiziert durch die gemachten Erfahrungen in der Pandemiezeit, in welcher auf Grund der Abstandsregeln und Lock downs keine Berührungen gab, entstand die Idee zum Thema „Berührt werden“ zu forschen. Die Berührung ist ein elementarer Sinn unseres Seins, gleichzeitig ist sie eine Form vertrauter Intimität. Sie hilft uns dabei, uns in der Welt zu orientieren und unseren Platz in ihr zu definieren. Berührung schafft Vertrauen, Wärme und erzählt nicht nur etwas über unser Gegenüber, sondern auch über uns und die Welt, in der wir leben. Dieses menschliche Grundbedürfnis wurde in den Hintergrund gedrängt, hat aber nicht an Bedeutsamkeit verloren. Was passiert, wenn wir untereinander keine Berührungspunkte mehr haben?

In Prozess der Kreation haben sich die Spieler*innen mit verschiedenen Formen von „Berührt werden“ auseinandergesetzt, haben ihre eigenen Geschichten erzählt und diese durch eine Symbiose aus Tanz und Akrobatik auf die Bühne gebracht. Unterstützt wurden sie in diesem Prozess durch Josa Kölbl (Regie und Choreografie) und Martina la Ragione (Choreografie), die das Kollektiv durch ihren Input in seiner künstlerischen und bewegungstechnischen Arbeit herausgefordert und ermutigt haben.

Die künstlerische Sprache des Kollektivs ist geprägt von kraftvoller Sensibilität, Intimität und Spannung. Gemeinsam schaffen die Spieler*innen Szenen, deren berührende Bilder sie in eine karge Szenographie betten, die die Kälte einer berührungsarmen Welt spiegelt.

„Kartographie der Nähe“ ist ein Stück, das mit viel Wärme eine bewegende Geschichte erzählt über das, was uns menschlich macht.

www.zwischenraum.art

das kollektiv

Entstanden aus dem Jungen Ensemble des Circus Schatzinsel hat sich dieses Jahr das Kollektiv Zwischenraum gegründet. Es sind die Ältesten, die langsam aus dem jungen Ensemble ausgewachsen bzw. schon ehemalige Spieler*innen sind. Das jahrelange Training im Circus Schatzinsel und die vielen Produktionen, die Joachim Scheffler und Anja Häusser mit ihnen erarbeitet haben, ließ die zehn Spieler*innen ein großes Repertoire in Tanz, Theater und Akrobatik aneignen. Der Wunsch diese Arbeit fortzuführen und einen Einblick in die professionelle Circuswelt zu bekommen wuchs.

Das Kollektiv setzt seinen Fokus auf die Arbeit und das Kreieren von szenischen Bildern einzig und allein mit dem Körper. In einer Symbiose aus Tanz und Akrobatik finden die Spieler*innen ihre künstlerische Sprache geprägt von kraftvoller Sensibilität, Intimität einer besonderen Art von Spannung; die im Zwischenraum von Körpern und anderen Körpern entsteht, Requisiten kommen bewusst nicht zum Einsatz.

Durch die vorangegangene gemeinsame Arbeit an vergangenen Produktionen und die vielen, intensiven Stunden, in denen sie gemeinsam geplant und geprobt haben, kennen sich die Spieler*innen untereinander größtenteils sehr gut, ihre Nähe und Intimität miteinander sind auch auf der Bühne spürbar. In dieser besonderen Formation stützen sie sich gegenseitig und trotz oder gerade wegen dieser gewissen Interdependenz werden die einzelnen Spieler*innen in ihrer Individualität sichtbar.

Dank einer Förderung konnte das Kollektiv nun seine Vision in die Tat umsetzen und mit der Kreation des ersten Stückes „Kartografie der Nähe“ beginnen.

www.zwischenraum.art

portfolio

das ensemble (1/4)

Josa Kölbel

Josa ist ein ehemaliger Circuskünstler, der sich der Produktion und Kreation zuwandte. Seine Leidenschaft für den künstlerischen Ausdruck bleibt eine treibende Kraft und sein internationales Netzwerk ist sein Zuhause. Zwischen Produktion und Kuratation widmet er sich verschiedenen künstlerischen Projekten als Regisseur und Creative Director.

Fryderyk Biehler

Fryderyk, von allen nur Fred genannt, entdeckte mit 19 Jahren erst relativ spät seine Leidenschaft für den zeitgenössischen Circus. Mit dem jungen Ensemble des Circus Schatzinsel sammelte er seine ersten Bühnenerfahrungen und entschied sich bald darauf, den Weg Richtung Professionalität einzuschlagen. Seit 2020 ist er Schüler an einer Artistenschule in Berlin.

Paula Dieken

Paula fand als Kind in den Circus und ist ihm von dort an treu geblieben. Über die Jahre wuchs ihre Begeisterung für die kreative und körperliche Arbeit und sie stand im Rahmen diverser Produktionen des Circus Schatzinsel auf der Bühne. Neben ihrem Engagement für die Bühne ist sie als Akrobatik-Trainerin aktiv und studiert Bauingenieurwesen.

Melina Küchler

Melina trainiert seit 2007 im Circus Schatzinsel und konnte im Rahmen vieler Produktionen des Kinder- und Jugendcircus diverse Bühnenerfahrungen sammeln. Ihre dort entflammte Begeisterung für Neuen Circus und Tanz motivierte sie dazu, 2020 ein Studium der Bewegungspädagogik und des Tanzes in sozialer Arbeit zu beginnen, um diese Leidenschaft auch in die Welt zu tragen. Dabei findet sie immer wieder zurück auf die Bühne.

www.zwischenraum.art

portfolio

das ensemble (2/4)

Gregor Kenneweg

Gregor begann im Circus damit Bälle und Diabolos in der Luft zu halten, hat nun aber schon seit einigen Jahren die Begeisterung entwickelt auch sich Selbst und andere Menschen umher zu werfen. Nachdem er viele wichtige Erfahrungen im Kinder- und Jugendcircus sammeln konnte, hat er sich nun entschlossen seine Freude an der Kreativität professioneller auszuleben und sich an verschiedenen Circus-, Tanz- und Kunstschulen beworben.

Carla Wang

Carla begann mit 7 Jahren, regelmäßig im Circus Schatzinsel zu trainieren und ist seitdem kleben geblieben. Zunächst erkundete sie die Bühne mit der Laufkugel und im Vertikaltuch, später wurde sie Teil des jungen Ensembles des Circus Schatzinsel und begann dort auch mit Akrobatik und physical theater. Hier fand sie ein großes Stück Lebensfreude. Mittlerweile hat sie eine Vorausbildung im Bereich Tanz abgeschlossen und findet seitdem sowohl im Circus als auch im Tanz immer wieder ihren Weg auf die Bühne.

Jasper V. Barckhausen

Jasper V. Barckhausen, ist selbstständig im Bereich der Darstellenden und Bildenden Künste tätig und studiert an der Humboldt Universität zu Berlin am Institut für Geschichtswissenschaften. Erste Bühnenerfahrung sammelte er in seiner Jugend in zahlreichen Theaterproduktionen an der Murkelbühne. Über den Weg der bildenden Kunst landete er beim Circus Schatzinsel und ist dort seit einigen Jahren als Mitglied des Jungen Ensembles und seit 2020 ausserdem im Mehrgenerationenprojek zu sehen . Im Jahr 2018 war er in einem Kunstprojekt in Guinea-Bissau an der Produktion von Riesenmarionetten beteiligt, die als performative Begleitung für friedliche Proteste verwendet wurden. Als Gründungsmitglied des Künstlerkollektivs Planet Trash liegt seine Begeisterung in der Inszenierung von Müll in Verbindung mit theatralischen und artistischen Elementen.

www.zwischenraum.art

das ensemble (3/4)

Çiğdem Gerwert

Çiğdem verbringt seitdem sie 10 Jahre alt ist einen großen Teil ihrer Freizeit im Circus Schatzinsel. Durch ihr Mitwirken im Theater Plexus wuchs ihre Leidenschaft für den zeitgenössischen Circus. Zudem hat sie an mehreren Produktionen des jungen Ensembles mitgewirkt und sammelte dort diverse Bühnenerfahrungen. Wenn Çiğdem gerade nicht im Circus zu finden ist, arbeitet sie nebenbei als Sozialarbeiterin im Bereich Flucht und Migration.

Josefin Streeck

Josefin fing im Zirkus Zack und später auch im Circus Schatzinsel an, sich in das Tragen anderer Menschen auf der einen und das Fliegen am Trapez auf der anderen Seite zu verlieben. Als ihr irgendwann die Flyer über den Kopf wuchsen, hielt sie das nicht auf, so dass heute auch gerne Menschen auf ihren Schultern stehen, die einen Kopf größer sind als sie. Auf diese Weise verirrte sich Kunst in ihr sonst von Naturwissenschaften geprägtes Leben.

Christin Elchlepp

Christin entwickelte schon im Kindesalter im Leistungsturnen eine Liebe zur akrobatischen Bewegungsform. Der ausschließliche Wettkampfcharakter, ließ sie nach nur wenigen Jahren die Lust verlieren. Jedoch blieb eine Sehnsucht nach dem körperlichen Ausdruck zurück, welche im Alter von 17 Jahren im Circus Schatzinsel ihre Erfüllung erfuhr. Seitdem erzählt sie im Rahmen vieler Schatzinselproduktionen Geschichten auf der Bühne, engagierte sich in diversen Begegnungsprojekten, war Mitgründerin des Kindertheaterprojektes Plexus und ist nun seit über 10 Jahren auch als Trainerin v.a. für Akrobatik und Trapez aktiv. Sie spielte daneben in externen Produktionen, unter anderem an der Volksbühne im René Pollesch-Stück „Kill your Darlings“. Der Circus prägte auch ihr Studium der Sozialpädagogik, welches in einer Masterarbeit über die Bedeutung internationaler Circusbegegnungen aus Sicht der Teilnehmenden mündete, die mit dem Innovationspreis der Alice Salomon Hochschule ausgezeichnet wurde.

www.zwischenraum.art

portfolio

das ensemble (4/4)

Edgar Kenneweg

Edgars Verbindung zum Circus entwickelte sich ab 2012 in wöchentlichen Diabolo Trainings im Circus Schatzinsel. Mit der Zeit wuchs seine Begeisterung und es kamen bald weitere Disziplinen wie Jonglage, Stepptanz und Akrobatik hinzu. Aufbauend darauf nahm er das Studium der Bewegungspädagogik und des Tanzes in sozialer Arbeit auf. Neben seiner Arbeit für die Bühne nutzt er sein mittlerweile abgeschlossenes Studium als Trainer im Circus Schatzinsel sowie als Sozialarbeiter an einer Grundschule.

www.zwischenraum.art

portfolio

credits

Performers & authors:

Paula Dieken, Christin Elchlepp, Çiğdem Gerwert, Melina KÜchler, Josefin Streeck, Carla Wang, Fryderyk Biehler, Jasper Barckhausen, Edgar Kenneweg, Gregor Kenneweg

Direction & choreography:

Josa Kölbel

Choreography:

Martina La Ragione

Costumes:

Brigitte Schlögel

Music:

Jörg Mischke, Paul Luis Ott

Light design:

Jakob Vonau

Production:

Berlin Circus Production

Coproduction:

Circus Schatzinsel

Obligatorische Kennzeichnung:

Gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR

www.zwischenraum.art

portfolio

kollektiv
zwischenraum

kartographie der nähe

www.zwischenraum.art

Sachsenanstalt
für Straßenkicking,
Raum und Rollen

Berliner
Friedrichshain Kreuzberg

BERLIN



/CIRCUS \ SCHATZINSEL

VUESCH gGmbH

